



Jonny Schmidt, Geschäftsführer von H&S-Elektrotechnik, im Gespräch mit Mirjam Kupfer, Leiterin der Sachdienstelle in Pölsbach. Foto: Fritz Wölfl/Högl



Spende für Rauschbrillen

Firma H&S Elektrotechnik unterstützt Sachdienstelle des Diakonieverbands

Pölsbach. Eine enge Zusammenarbeit und Unterstützung werden sich die Mitarbeiter der Sachdienstelle des Diakonieverbands Ostland öfters wünschen: Die Firma H&S Elektrotechnik GmbH spendete gestern 400 Euro für die Anschaffung von professionellen Anschlagverspannvorrichtungen, wie beispielsweise Rauschbrillen, mit denen man die Lautstärke von Konzerten, wie auch der Blick durch Alkohol und andere Rauschmittel ge-

brückt sein kann. Diese Spenden wie diese werden wichtige Anschlagvorrichtungen für den Verkehr nicht zu markieren, erklärte Geschäftsführerin Angela Wenzing Dörner. Die Idee zu dieser Unterstützung entstand durch einen Vortrag des Präventionsreferenten der Sachdienstelle im Radio-Ordnungsdienst Klaus Weidinger. Die Führungskraft des Unternehmens H&S Dabei ging es darum, die Menschen mit anderen vorzugehen zu arbeiten

sich zu verschließen, um eventuelle Anschläge für Alkohol- oder Drogenmissbrauch zu erkennen und professionell auf die Betroffenen reagieren zu können. „Die Investition solcher Vorrichtungen ist ein Unternehmen an“, erklärte die Leiterin der Sachdienstelle des Diakonieverbands für Hochalpen, Sachdienstelle und Angehörige Mirjam Kupfer.

Die Sachdienstelle ist unter Telefon (03047) 40 90-2000 erreichbar. **Ö2/ÖM**